



Scoma News



Jahrgang 14

Ausgabe August 2010

Nr. 08

Der Millionärsklub 2009

Einst war die Auflistung der Getränke-Millionäre im Spätsommer regelmäßiger Bestandteil der SCOMA-News. Doch irgendwann waren die Wechsel in den Führungspositionen dieser Liste nicht mehr sonderlich aufregend. Johnnie Walker des Getränkegiganten Diageo war und blieb Marktführer und alle anderen Whisk(e)y standen im Schatten dieser Marke. Die Liste verlor ihren Stammplatz in den SCOMA-News.

Von vielen unbemerkt bahnte sich jedoch in den letzten Jahren ein Wechsel an, der in 2009 zu einem Sturz des Königs Johnnie und seine Verbannung auf den 2. Platz führte. Wer hat nun die Spitzenposition bei Whisky übernommen? Etwa ein anderer Scotch? Ein Irish? Oder gar ein Bourbon? Nein, der Marktführer kommt aus Indien!

Und schon geht die (alte) Diskussion los. Nachweislich werden nur wenige der in Indien gebrannten und als Whisky deklarierten Spirituosen aus den uns bekannten Getreidesorten Gerste, Mais, Roggen oder Weizen gebrannt. Es gibt in Indien natürlich auch aus Gerstenmalz gebrannte Single Malts wie den

Amrut, doch die meisten der indischen Whiskies sind aus Melasse gebrannt!

Definition von Melasse: sie ist ein honigartiger dunkelbrauner Zuckersirup, der als Nebenerzeugnis in der Zuckerproduktion aus Zuckerrohr, Zuckerrüben und Zuckerhirse anfällt.

Da diese Spirituosen jedoch als Whisky in die Liste des bekannten Getränke-Fachmagazins *Drinks International* aufgenommen wurden, setzen wir uns ohne weiteres Gezeter mit den Fakten und Zahlen auseinander.

Bei der Auswertung der Daten erscheint vorab eine kurze Anmerkung zum Umfeld der Erhebung notwendig. Einerseits hat die Ende 2008 begonnene Finanzkrise mit nachfolgender wirtschaftlicher Rezession erhebliche Auswirkungen auf den Konsum alkoholischer Getränke genommen. Insgesamt sank der Konsum von alkoholischen Spirituosen in 2009 um 5%, wobei Luxusmarken mit internationaler Reputation um bis zu 20% einbrachen. Zusätzlich wirkte sich auch aus, dass Ende 2008 viele Importeure in wichtigen Märkten wie die USA be-

gannen, sicherheitshalber ihre gut gefüllten Vorratslager abzubauen. Der laufende Konsum zu Beginn 2009 erfolgte also aus den sich leerenden Lagern ohne den erforderlichen Nachkauf und ist daher nicht in die Angaben der Produzenten zu dieser Liste eingeflossen.

Regionale Marken legten in den lokalen Märkten wie Indien ganz massiv zu. Andererseits gibt es auch massive Veränderungen in den Rängen mit hohen Konsumzahlen allein durch die erstmalige Teilnahme von Produzenten an dieser Auswertung, die bislang die Freigabe ihrer Absatzdaten verweigerten. So lieferten die südkoreanischen Hersteller von Soju für 2009 erstmals Verkaufszahlen. Diese Produzenten vertreten immerhin gut 90% des Soju-Marktes in Südkorea.

Definition von Soju: es ist ein alkoholisches Getränk aus Süßkartoffel, fast immer in Kombination mit anderen Zutaten wie Weizen oder Gerste.

Die vorliegende Auslistung belegt wiederum die Stärke des asiatisch-pazifischen Marktes mit dem Verbrauch von gut 40% des konsumierten Volumens an

Spirituosen. Branchenprimus der Millionärsliste ist auch 2009 wieder der Whisky mit 46 Millionen, gefolgt vom Wodka mit (nur) 43 Millionen.

J&B und Ballantine's hatten massive Einbrüche im Kernmarkt Spanien. Die Absätze in Osteuropa litten sehr stark unter der Weigerung der dortigen Banken, die üblichen Zahlungsziele von 30-60 Tagen für die Produzenten zu finanzieren. Und viele der Produzenten konnten oder wollten das Finanzierungsrisiko selbst nicht eingehen. In Indien verhalf die Schwäche der Großen in diesem Markt (Diageo, Pernod Ricard) dem dortigen Marktführer zum Durchbruch in die Spitzenposition: **United Spirits** überholte mit dem **Bagpiper** den langjährigen Marktführer Johnnie Walker von Diageo und dies auch auf der Liste der Umsatzmillionäre!

Abschließend ist aus den Signalen der zweiten Jahreshälfte 2009 als positive Information zu entnehmen, dass der Markt, besonders in Lateinamerika, Osteuropa und im asiatisch-pazifischen Raum, sich wieder erholt und sich diese Entwicklung bislang in 2010 fortsetzt. *Dr. Setter*

<u>Marke</u>	<u>Besitzer</u>	<u>Marke</u>	<u>Besitzer</u>
Indien		Nordamerika	
Bagpiper	United Spirits	Jack Daniel's	Brown-Forman Tennessee
MacDowell's No.1	United Spirits	Jim Beam	Beam Global Bourbon
Officer's Choice	Allied Blenders & Dist.	Crown Royal	Diageo Canadian
Original Choice	John Distilleries	Seagram's 7 Crown	Diageo American
Royal Stag	Pernod Ricard	Black Velvet	Constellation Brand Canadian
Old Tavern	United Spirits	Canadian Club	Beam Global Canadian
Imperial Blue	Pernod Ricard	Canadian Mist	Brown Forman Canadian
Scotland		Evan Williams	Heaven Hill Bourbon
Johnnie Walker	Diageo	Seagram's VO	Diageo Canadian
Ballantine's	Pernod Ricard	Windsor	Beam Global Canadian
J&B Rare	Diageo	anderen Ursprungs	
William Grant's	Wm Grant & Sons	Jameson	Pernod Ricard Irland
Chivas Regal	Pernod Ricard	Suntory Kakubin	Suntory Japan
Dewar's	Bacardi	Black Nikka	Asahi Breweries Japan
Bell's	Diageo	DYC	Beam Global Spanien

Die Liste der Millionäre auf der folgenden Seite zeigt die bekann-

ten Whisk(e)y-sorten erst im Umfeld der umsatzstarken Spi-

rituosen und dann nur noch im Vergleich zu den anderen Whis-

kymarken aus aller Welt! Angaben in Millionen Liter!

Der Millionärsklub 2009

Nr.	Marke	Besitzer	Kategorie	2006	2007	2008	2009	± %	Region
1	Jinro	Jinro Ltd.	Soju	648	628	684	576	-15,8	regional
2	Smirnoff	Diageo	Wodka	207	219	231	216	- 6,6	international
3	Lotte Liquor BG	Lotte Liquor	Soju	158	171	179	191	+ 6,8	regional
4	Prirassununga 51	Comp. Müller	Cachaca	203	193	198	175	-11,3	international
5	Bacardi	Bacardi	Rum	180	179	177	167	- 5,3	international
6	Tanduay	Tanduay Distillers	Rum	112	130	147	152	+ 3,9	regional
7	Bagpiper	United Spirits	Whisky Indien	117	126	139	146	+ 5,5	regional
8	Johnnie Walker	Diageo	Whisky Scotch	129	142	146	131	-11,0	international
9	McDowell's No.1	United Spirits	Whisky Indien	78	103	120	122	+ 1,0	regional
10	Officer's Choice	Allied Blenders & Dist.	Whisky Indien	45	59	85	108	+26,3	regional
11	Charm Soju	Kunbokju	Soju	109	110	110	104	- 5,4	regional
12	Zelenaya Marka	CEDC	Wodka	66	73	108	101	- 6,0	regional
13	McDowell's Celebration	United Spirits	Rum	55	69	87	100	+15,5	regional
14	Muhak White Soju	Muhak Co.	Soju	90	95	98	99	+ 1,1	regional
15	Original Choice	John Distilleries	Whisky Indien	37	58	79	92	+15,5	regional
16	Khibniy Dar	Bayadera Group	Wodka	14	32	60	92	+53,9	regional
17	Absolut	Pernod Ricard	Wodka	88	96	96	90	- 6,5	international
18	C1 Soju	Daesun Distilling	Soju	93	94	95	88	- 7,0	regional
19	Pitù	Engarrafarmento	Cachaca	77	84	86	86	0,0	international
20	Jack Daniel's	Brown-Forman	Whiskey Tenness.	80	84	85	86	+ 0,6	international
26	Royal Stag	Pernod Ricard	Whisky Indien	38	51	61	76	+24,3	regional
29	Old Tavern	United Spirits	Whisky Indien	23	25	43	61	+43,4	regional
34	Ballantine's	Pernod Ricard	Whisky Scotch	50	55	58	52	-11,4	international
38	Jim Beam	Beam Global	Whiskey Bourbon	46	47	46	45	- 1,6	international
39	J&B Rare	Diageo	Whisky Scotch	53	53	53	44	-16,9	international
40	Imperial Blue	Pernod Ricard	Whisky Indien	22	28	34	43	+26,1	regional
41	Crown Royal	Diageo	Whisky Kanada	42	45	46	43	- 5,9	international
42	William Grant's	Wm Grant & Sons	Whisky Scotch	39	43	44	43	- 3,7	international
45	Director's Special	United Spirits	Whisky Indien	34	33	36	39	+ 9,7	regional
50	Hayward's	United Spirits	Whisky Indien	19	21	25	36	+46,6	regional
51	Chivas Regal	Pernod Ricard	Whisky Scotch	35	39	41	35	-15,3	international
54	8PM	Radico Khaitan	Whisky Indien	39	34	28	32	+13,5	regional
62	Dewar's	Bacardi	Whisky Scotch	30	31	30	29	- 5,0	international
70	Jameson	Pernod Ricard	Whiskey Irish	19	22	24	25	+ 0,4	international
73	Gold Riband	United Spirits	Whisky Indien	15	15	16	24	+45,7	regional
78	Seagram's 7 Crown	Diageo	Whiskey USA	22	22	22	21	- 4,0	regional
81	William Peel	Belvédère	Whisky Scotch	16	16	19	21	+10,8	regional
83	Blenders Pride	Pernod Ricard	Whisky Indien	10	13	17	21	+20,3	regional
84	Bell's	Diageo	Whisky Scotch	18	21	20	21	+ 4,5	international
89	Suntory Kakubin	Suntory	Whisky Japan	14	14	17	20	+14,1	regional
90	Label 5	La Martiniquaise	Whisky Scotch	15	17	18	19	+ 9,1	international
94	Black Velvet	Constellation Brands	Whisky Kanada	19	17	17	18	+ 4,1	international
95	100 Pipers	Pernod Ricard	Whisky Scotch	26	22	20	18	- 9,8	international
97	Director's Special Black	United Spirits	Whisky Indien	8	12	16	18	+14,7	regional
99	McDowell's Green Label	United Spirits	Whisky Indien	16	16	15	18	+17,1	regional
105	Canadian Club	Beam Global	Whisky Kanada	18	18	18	17	- 3,6	international
107	Canadian Mist	Beam Global	Whisky Kanada	18	17	17	16	- 1,3	regional
111	Clan Campbell	Pernod Ricard	Whisky Scotch	14	15	15	16	+ 2,3	regional
113	Teacher's Highland Cream	Beam Global	Whisky Scotch	16	18	17	16	-11,9	international
118	William Lawson's	Bacardi	Whisky Scotch	12	12	13	14	+ 6,0	international
128	Black Nikka	Asahi Breweries	Whisky Japan	13	10	11	12	+10,8	regional
131	Clan MacGregor	Wm Grant & Sons	Whisky Scotch	11	11	12	12	0,0	regional
132	Buchanan's	Diageo	Whisky Scotch	12	14	13	12	-13,3	regional
136	Royal Challenge	United Spirits	Whisky Indien	9	12	11	11	0,0	regional
140	Evan Williams	Heaven Hill	Whiskey Bourbon	9	9	9	11	+17,6	regional
142	Seagram's VO	Diageo	Whisky Kanada	11	11	11	10	- 7,7	regional
145	DYC	Beam Global	Whisky Spanien	12	12	11	10	- 2,5	regional
148	Signature	United Spirits	Whisky Indien	5	7	9	10	+15,2	regional
153	Sir Edward's	Bardinet	Whisky Scotch	11	11	9	10	+ 4,0	international
160	Windsor	Beam Global	Whisky Kanada	9	9	9	9	+3,1	regional

Glen Grant 170th Anniversary

Anlässlich des Jubiläums zum 170jährigen Bestehen präsentiert die 1840 gegründete schottische Brennerei einen ganz besonderen Single Malt in limitierter Auflage. Die Jubiläumsabfüllung wurde von Master Distiller Dennis Malcolm kreiert und spiegelt wie kein anderer Whisky aus dem Sortiment die Geschichte der Traditionsbrennerei wieder. Hierzu traf er seine sorgfältige Auswahl aus den wertvollsten Single Malt-Jahrgängen der Jahre 1976 bis 1999, gereift in Eichenfässern und erschuf daraus einen Tropfen von einmaliger Ausdruckskraft.

In der 170jährigen Geschichte von Glen Grant wurde die zukunftsweisende Tradition der Familie Grant stets bewahrt. Der Whisky wird noch immer dort gebrannt, wo die beiden Gründer der Marke, die Brüder und einstigen Schmuggler John und James Grant, den Grundstein für eine unvergleichliche Erfolgsgeschichte legten. Und dieser Ort wurde nicht zufällig ge-



wählt. Mit dem unterhalb des Ortes fließenden River Spey, den reichen Torfvorkommen in der Nachbarschaft und den mit Gerste bewachsenen Ebenen in

der Nähe standen den Brüdern sämtliche Ausgangsmaterialien für die Herstellung eines Malt Whisky zur Verfügung. Ebenso wie der Firmenstandort haben sich die traditionellen Grundstoffe nicht geändert. Auch werden die neuartigen, von Major James Grant, dem Sohn einer der beiden Gründer, entwickelten Destillationsverfahren noch heute genutzt.

Die einmaligen Destillationsanlagen sowie die vor über hundert Jahren entwickelten besonderen Filtervorrichtungen verleihen dem Glen Grant Single Malt den typischen, unverwechselbaren Geschmack, seine einzigartige Farbe und das außerordentliche

Aroma durch welche sich Glen Grant von allen anderen Single Malts unterscheidet.

Die Lagerung in ausgewählten Eichenfässern und die Zeit der Reifung trugen zur Entwicklung eines sehr komplexen und edlen Single Malts mit jenem erdigen Goldton bei, der so charakteristisch für Glen Grant ist. Master Distiller Dennis Malcolm ist es mit dem *Glen Grant 170th Anniversary* gelungen, über 100 Jahre Geschichte der Brennerei in einem unvergleichlichen Tropfen einzufangen.

Glen Grant 170th Anniversary bietet die Aromen reifer Gartenfrüchte, vermischt mit einem Anflug von Torfrauch und läßt Erinnerungen an die endlosen Weiten der schottischen Landschaft wach werden. Am Gaumen kitzelt der für Glen Grant typische und bekannte verlockend weiche, fruchtige und reiche Geschmack.

in Anlehnung an die Pressemitteilung Campari von 07/2010

Vermischtes

Erweiterung

BenRiach Distillery Co. übernimmt Ende Juli 2010 von Pernod Ricard die Anlage in Newbridge bei Edinburgh zur Flaschenabfüllung. Sie ist für die Abfüllung von ca. 27 Mill. Flaschen ausgelegt. Es wird zwar weiterhin Whisky für Pernod Ricard abgefüllt, aber der Neuerwerb soll bevorzugt der Abfüllung der eigenen Single Malts BenRiach und GlenDronach dienen. Zur intensiveren Nutzung der Abfüllanlage plant BenRiach Distillers Co. den Zukauf eines Markenblends mit guter Reputation. Zwar ist offiziell noch keine Marke im Gespräch, aber der Geschäftsführer Billy Walker erwartet, dass in den nächsten Monaten aus laufenden Verschmelzungen und Firmenübernahmen etliche interessante Marken zur Finanzierung der Fusionierungen zum Kauf angeboten werden.

just-drinks ; 05.07.2010

Gute Nachricht

Die chinesische Regierung hat die baldige Anerkennung des Begriffes Scotch als eine geographische Herkunftsbezeichnung (wie schon durch die EU erfolgt) angekündigt. Damit erhält die schottische Whiskyindustrie eine Basis für Aktionen gegen Fälschungen auf dem chinesischen Markt. Ob der hohen Nachfrage nach den edlen, aber teuren Tropfen aus Schottland ist das Nachfüllen geleerter Flasche mit minderwertiger Ware, bzw. die komplette Raubkopie eine Markenabfüllung nicht nur im asiatisch-pazifischen Raum, sondern auch in China ein Problem für die Importeure westlicher Spirituosen. Die *International Federation of Spirits Producers* hat allein in China über 100 Personen ermittelt, die Raubkopien bekannter westlicher Premiummarken herstellen und vertreiben. Die oben angekündigte Anerkennung durch

die chinesische Regierung erlaubt dann endlich eine strafrechtliche Verfolgung.

just-drinks ; 09.07.2010

Kapitalerhöhung

Die in den südlichen indischen Bundesstaaten Karnataka und Andhra Pradesh u.a. mit dem *Original Choice Deluxe Whisky* recht erfolgreiche John Distilleries plant den Bau einer weiteren Brennerei. Hierzu wird eine Aufstockung des Firmkapitals um INR 750 Mill. (16 Mill. US\$) notwendig, die bevorzugt über private Investoren erfolgen soll.

just-drinks ; 09.07.2010

Einbruch

Die Finanz- und Wirtschaftskrise hat heftige Spuren auch im russischen Spirituosenmarkt hinterlassen. Die stark sinkende Nachfrage führte bei Produzenten und Händlern mit schwacher Finanzdecke zur Insolvenz.

Dies wiederum hat besser aufgestellten Unternehmen ermöglicht, ihre Marken in die entstehenden Versorgungslücken zu schieben und ihren Marktanteil zu erweitern. Es erfolgten aber auch Verschiebungen des Angebots innerhalb eines Unternehmens. So sank bei Diageo der Absatz von Johnnie Walker Red Label um 27%, da das Unternehmen zeitweise den preisgünstigeren White Horse Whisky favorisierte und hier einen Absatzzuwachs von 29% erzielte.

just-drinks ; 09.07.2010

Neuorientierung

Wie bereits berichtet hat Morrison Bowmore die deutsche Vertriebsgesellschaft gewechselt. Campari Deutschland ist nun zuständig und löst den bisherigen Partner Schlumberger ab. Campari Deutschland ist damit künftig zuständig für den Vertrieb der Produkte der eigenen Brennereien Glen Grant und

Wild Turkey und zusätzlich für Auchentoshan, Bowmore und Glen Garioch. Mit dem neuen Vertriebspartner gelangen nun auch vermehrt die neuen Verpackungen bei Auchentoshan und Glen Garioch in den deutschen Handel. Doch auch die alten Aufmachungen sind noch immer durch das europaweit gespannte Handelsnetz erhältlich.

Dr. Setter

Krisengeschüttelt

Nach Angaben der International Wine & Spirit Research haben die Auswirkungen aus der

weltweiten Finanz- und Wirtschaftskrise den Handel im Reisebereich stark gebeutelt. Natürlich führte das zu - durchaus unterschiedlichen- Auswirkungen auf deren Spirituosen-sparte. Der weltweite Absatz von Wein und Spirituosen fiel in diesem Bereich um 9,3% ab auf 204 Mill. Liter. Wein verzeichnete einen Minderabsatz von 6,3%, Spirituosen gar um 10,6%. Cognac verharrte jedoch auf der Vorjahresmenge von 10,25 Mill. Liter und Rum legte hingegen um 1,3% zu!

Die Einbrüche waren weltweit

unterschiedlich verteilt. Während der Reisehandel in Nordamerika 19% einbüßte, verringerte sich der Absatz im asiatisch-pazifischen Raum hingegen nur um 5,3%

Johnnie Walker fand 2009 gut 7,7% weniger Käufer, konnte aber im internationalen Reisebereich seine Führungsposition behaupten.

Wie kamen die Großen durch die Krise? Diageo konnte mit dem gesamten Markensortiment im Reisebereich den Anteil von 18,1% behaupten, während der Absatz bei Pernod Ri-

card unter einer schlechten Bewerbung des erst 2008 erworbenen Stars Absolut Vodka litt und von 17,6% in 2008 auf 15,6% in 2009 absackte.

just-drink ; 16.07.2010

Positive Zahlen

Der indische Marktführer United Spirits vermeldet für das erste Quartal des laufenden Geschäftsjahres (April-Juni 2010) im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ein Umsatzplus von 18% im Warenwert, im Volumen „nur“ um 6% auf 240 Mill. Liter.

just-drinks ; 20.07.2010

Neue Abfüllungen

Scotland

Ian Macleod hat dem beliebten Blended Malt des Hauses nun auch eine Nachreifung im vorgegenutzten Fass verpasst:

The Six Isles Pomerol Finish 46% ; 3.266 Flaschen abgefüllt



The Six Isles ist eine Mischung von sechs Single Malts, die jeweils aus einer anderen Brennerei auf einer Insel Schottlands stammen: Islay, Jura, Skye, Mull, Orkney und Arran. Die Nachlagerung erfolgte im Pomerol Weinfass aus Frankreich

Pernod Ricard gab zu Beginn Juli 2010 die Überarbeitung der Aufmachung für den **Aberlour Single Malt** bekannt. Aberlour A`Bunadh und die Altersstufen 12,16 und 18 Jahre erhalten eine mehr gedrungene Flasche. Das Etikett zielt wieder die Quelle

der Brennerei St. Drostan's Well und die Unterschrift von James Fleming, dem Gründer der Aberlour Brennerei.



USA

Beam Global Spirits and Wine bietet eine neue Version ihres Bourbons aus der Brennerei



nahe des Ortes Loretto an mit dem

Maker's Mark 46

75 cl ; 47 %

Nur(?) 25.000 Kartons des Maker's Mark sollen 2010 in den Markt gelangen.

Für das Flaggschiff des Hauses gibt es ebenfalls eine neue Version mit dem

Jim Beam Signature

44,5 %



Diese Version wurde aus einer Maische von sechs verschiedenen Getreidesorten gebrannt und reifte für 3 Jahre in Fässern aus weißer amerikanischer Eiche. Die eingesetzten Getreide sind Mais (<51%), Roggen, Gerstenmalz, Weizen, triticale (ein schon 100 Jahre alter Hybrid aus Weizen und Roggen) und last not least unpolierter Naturreis!

Die Abfüllung ist vorerst weltweit in den Läden der Heine-

mann-Gruppe (Flughäfen!) erhältlich.

Heaven Hill Distilleries bringt dieses Jahr recht eigenwillige Abfüllungen auf den Markt. Anfang des Jahres erschien der **Blackheart Spiced Rum**, wie der Marktführer Captain Morgan ein aromatisierter Rum. Eigenwillig in sofern als die Independent Liquor (NZ) Ltd aus Neuseeland schon lange einen sehr dunklen Black Heart Rum verkauft, ein echter Rum ohne jegliche Zutaten.

Jetzt ergänzt Heaven Hill Distilleries die Sparte der Liköre um den

Evan Williams Cherry Reserve 35%

Hier wurde Evan Williams Bourbon mit natürlichen Kirscharoma „veredelt“!



Impressum
 Scoma News
 Redaktion : Dr. Jürgen Setter
 - A Keeper of the Quaich -
 Herausgeber, Publikation, © :
SCOMA
 Scotch Malt Whisky GmbH
 26441 Jever, Am Bullhamm 17
 Telefon : 0 44 61 - 91 22 37,
 Fax : 0 44 61 - 91 22 39
 e-mail : info@scoma.de
 Nachdruck, fototechnische
 ervielfältigung, auch auszugsweise
 und elektronisch, nur mit schriftlicher
 Erlaubnis.